

Ⓜ^[33471]

GEBRÜDER PAETEL



IN BERLIN.

Neue Werke

VON

BLUM und GOTTSCHALL.

Anfang September d. J. erscheinen
in unserem Verlage, werden aber nur auf
Verlangen versandt:

Aus Leben und Praxis. Ernste und heitere Erzählungen von HANS BLUM.

Oktav. Geheftet 5 *M* ordinär; elegant gebunden 6 *M* 50 *§* ordinär.

Hans Blum bietet in diesem Bande eine neue Reihe seiner allgemein geschätzten und beliebten kürzeren Erzählungen, in deren Vortrag er Meister ist. Seine Kunst, Erlebnisse aus seiner Juristenpraxis spannend und ohne sensationelle Mittelchen fortreissend darzustellen, bewährt er, wie in seinen früheren Erzählungen aus dem Rechtsleben, auch hier wieder glänzend; in der Entfaltung köstlichen Humors bei Schilderung origineller Gestalten, denen er auf seinem Lebenswege begegnet ist, zeigt er von neuem seine liebenswürdige Gabe, Menschen und Dingen ihre komische Seite abzugewinnen. Immer bricht persönliches Erlebnis in diesen Erzählungen durch, und sie gewinnen dadurch einen unmittelbaren Reiz von Frische und Ungezwungenheit, der ihre Lektüre wahrhaft erquickend macht.

Aretin und sein Haus. Roman von RUDOLF VON GOTTSCHALL.

Oktav. Geheftet 5 *M* ordinär; elegant gebunden 6 *M* 50 *§* ordinär.

Mit grosser Meisterschaft rollt Rudolf von Gottschall in seinem neuen Romane Lebensschicksale aus der Zeit der italienischen Renaissance auf. Das Kunst- und Gesellschaftsleben der Tage Karl's V. und Tizian's, in denen ein Dichter vom Range Pietro Aretin's der gefeierte Liebling des Hofes und des Volkes werden konnte, wird in seinem bunt schillernden Glanze überaus reizvoll geschildert, und mit geschickter Steigerung werden von ihm die leidenschaftlichen Kämpfe reiner, poetischer Naturen abgehoben und zu tragischem Ende geführt. Der Roman weckt zumal einzelne Kapitel aus ihm in feine Beziehung zu gegenwärtiger Zeit und ihren Kunstanschauungen gesetzt sind, von Anfang bis zum Schlusse wachsendes Interesse und darf als eines der vollendetsten und abgeklärtesten Werke des berühmten Dichters gelten.

Bezugsbedingungen:

Wir liefern

in Rechnung mit 25⁰/₀ und 13/12; gegen bar mit 33¹/₃⁰/₀ und 7/6.

Vor Erscheinen bestellt mit 40⁰/₀ und 7/6 gegen bar.

Gebundene Exemplare nur bar unter Berechnung der Einbände mit
1 *M* 50 *§* ordinär, 1 *M* 25 *§* netto bar.

Gefälligen Bestellungen auf den angefügten Verlangzetteln sehen wir recht bald entgegen.

Berlin, Ende Juli 1896.

W., Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.